



Anmelden bis
29.03.2016!

Schulsanitätsdienst



© M. Andreyva, DRK



Praxistag Schulsanitätsdienst der Bayerischen Hilfsorganisationen

Samstag, 16. April 2016

Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Neustadt a. d. Aisch

Liebe Teilnehmer/innen,

die Bayerischen Hilfsorganisationen und ihre Jugendorganisationen sind seit vielen Jahren im Bereich Schulsanitätsdienst (SSD) tätig.

Wir leisten nicht nur notwendige Hilfe beim Aufbau, sondern auch die Begleitung der Dienste als kompetente Ansprechpartner. Ihr als aktive Jugendliche leistet einen wertvollen Beitrag für die Allgemeinheit, der weit über Eure Arbeit in den Schulen hinausgeht. Die betreuenden Lehrkräfte und Schulleitungen ermöglichen in guter Zusammenarbeit mit uns Hilfsorganisationen einen gut funktionierenden Schulsanitätsdienst.

Wir wollen mit unserem fünften Praxistag ein Zeichen gemeinsamer Zusammenarbeit setzen und Euren Wünschen nach interessanten Fortbildungsmöglichkeiten und einem Austausch nachkommen.

Meldet Euch also rechtzeitig an, bis demnächst in Neustadt!

Kurzinfo:

Praxistag Schulsanitätsdienst der Bayerischen Hilfsorganisationen

Samstag, 16. April 2016, Dietrich-Bonhoeffer-Realschule
Comeniusstraße 4, 91413 Neustadt an der Aisch

09:45 bis 16:00 Uhr
Begrüßungskaffee/-tee ab 9:00 Uhr
Workshops – Fahrzeugschau – kleine Ausstellung

Facebook: www.facebook.de/Schulsani.Bayern

Internet: www.schulsani.bayern

Achtung:

Seitens der Veranstalter wird keine Aufsichtspflicht übernommen. Die Teilnehmer/innen sind einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos bzw. Videoaufnahmen gemacht werden, die zur Projektdokumentation und für die Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter verwendet werden. Für Garderobe und mitgebrachte Gegenstände/Wertsachen wird keine Haftung übernommen.



Teilnehmer:

Alle Schulsanitäter/innen, SSD-Leiter/innen, Betreuungslehrkräfte SSD, Schulleitungen. Im begrenzten Umfang auch Juniorhelfer/innen.

Workshops:

Workshops für Schulsanitäter/innen & Juniorhelfer/innen, SSD-Leiter/innen und Lehrkräfte.

Teilnahmegebühr:

Inklusive Mittagessen – Kaffee – Tee – Unterlagen
12,00 € je Einzelteilnehmer/in
Der TN-Beitrag ist bar vor Ort zu entrichten.

Zertifikat:

Jede/r Teilnehmer/in erhält ein Zertifikat.

Veranstalter:

Die Bayerischen Hilfsorganisationen und ihre Jugendorganisationen.



© M.-J. Nietner, MHD Bamberg

Bei Fragen:

Bayerisches Jugendrotkreuz
Garmischer Straße 19 - 21
81373 München
Tel. 089 9241 - 1391
Fax. 089 9241 - 1210
info@jrk-bayern.de
www.schulsani.bayern

Anmeldeschluss: 29.03.2016!



Vorläufiger Zeitplan

Ab 09:00 Uhr
Anreise, Anmeldung – Stehcafé

09:45 Uhr
Begrüßung – Einführung

10:15 Uhr
Fachvortrag (Plenum)

11:00 Uhr
Workshopphase 1

12:30 Uhr
Mittagspause mit Ausstellung

14:00 Uhr
Workshopphase 2

15:30 Uhr
gemeinsamer Abschluss (Plenum)

Ende gegen 16:00 Uhr

In den Pausen besteht die Möglichkeit zum Besuch der Ausstellungen. Fahrzeuge und Rettungsmittel können in der Zeit von 09:00 bis 14:00 Uhr besichtigt werden.



© M.-J. Nietert, MHD Bamberg

Workshops:

Die Workshops sind überwiegend praxisorientiert, bitte beachtet die angegebenen Altersgrenzen bei der Anmeldung. Ist keine Altersgrenze angegeben, steht der Workshop für alle offen!

WS 1 (14 J): Vergiftung
Aktuelles zum Vorgehen bei Vergiftungen.

WS 2 (13 J): Sportverletzung
Was gibt es da eigentlich und wie kann ich helfen?

WS 3: Reanimation und AED
Die gültigen Richtlinien und Vorgehensweisen.

WS 4: Wasser und Eis
Rettung und Hilfe an Wasser und Eis.

WS 5: Wundmanagement
Alles rund um die Wundversorgung.

WS 6 (ab 13): Basisscheck und Blutdruckmessen
Rund um die Praxis!

**WS 7 und 8 (ab 13):
Notfalldarstellung – schminken und mimen**
Crash-Kurs in einfachen Schminktechniken.
Bitte geeignete Kleidung tragen/mitbringen (Malerkleidung).

**WS 9 (bis 12):
Notfalldarstellung – mimen und schminken für jüngere**
Crash-Kurs in einfachen Schminktechniken.
Bitte geeignete Kleidung tragen/mitbringen (Malerkleidung).

WS 10 (ab 14): Fallbeispiele – vorbereiten und anleiten
Fallbeispiele richtig planen und durchführen.

**WS 11 (ab 14):
Drogen an der Schule**
Aktuelles rund um Alkohol und Drogen an der Schule.

**WS 12 (ab 14):
Erste-Hilfe bei Drogennotfällen**
Aktuelles zum Vorgehen bei Alkohol- und Drogennotfällen.

WS 13 (ab 14): Organisation des Schulsanitätsdienstes
Umgang und Führung im Team, Dienstpläne, Alarmierung, usw.

WS 14 (ab 13): Hyperventilation
Maßnahmen und Einsatzablauf.

WS 15 (ab 14): Vom Sonnenbrand bis zur Verbrennung
Aktuelles zum Vorgehen bei thermischen Notfällen.

WS 16 (ab 13): Telefonreanimation
Wie ich mein iPhone wieder zum Leben erwecke...;-)

WS 17 (ab 13): mit dem Thema der Jahresfortbildung 2016
Tutorensystem im Schulsanitätsdienst.



© M.-J. Nietert, MHD Bamberg

WS 18 (ab 13): Notfallmaßnahmen bei Allergien
Was gibt es da eigentlich und wie kann ich helfen?

WS 19 (ab 13): Infektionsgefahren im Schulsanitätsdienst
Auf was Ihr in Eurem eigenen Interesse achten solltet.

WS 20 (ab 13): Streiten, aber richtig!
Zoff mit Patienten, Lehrern und anderen Schulsanis? Wie man Konflikte richtig löst erfahrt Ihr hier.

WS 21 (ab 13): Umgang mit dem Feuerlöscher
Überall sind sie zu finden aber kaum jemand hat je einen benutzt. Wie Ihr im Fall der Fälle richtig mit dem roten Ding umgeht...

WS 22 (ab 14): Verhalten im Katastrophenfall
Im Katastrophenfall ist besonnenes und überlegtes Handeln entscheidend und eine gute Vorbereitung zahlt sich aus!

Zur Beachtung:
Die Workshops sind überwiegend praxisorientiert, bitte beachtet die angegebenen Altersgrenzen bei der Anmeldung. Ist keine Altersgrenze angegeben, steht der Workshop für alle offen! Eventuell notwendiges Material wird gestellt.

Zur Anmeldung:
Die Anmeldung zur Veranstaltung und den Workshops erfolgt über den Bildungsreferenten des Bayerischen Jugendrotkreuzes.

Das Anmeldeformular findet Ihr auf der Homepage der Arbeitsgemeinschaft Schulsanitätsdienst.

www.schulsani.bayern



© M.-J. Nietert, MHD Bamberg



Die Arbeitsgemeinschaft Schulsanitätsdienst der Bayerischen Hilfsorganisationen

Bereits im Jahr 2008 begann die Zusammenarbeit der Bayerischen Hilfsorganisationen in der Arbeitsgemeinschaft Schulsanitätsdienst mit dem gemeinsamen Anliegen, den Schulsanitätsdienst in Bayern weiter zu verbreiten und durch die Schaffung einheitlicher Rahmenbedingungen vorhandene Schulsanitätsdienste stärker zu unterstützen.

Die Zusammenarbeit hat zu vielen Kontakten zwischen den Hilfsorganisationen und zu einem hervorragenden kollegialen Miteinander geführt. Dadurch ist es uns möglich, eine gemeinsame Linie der Bayerischen Hilfsorganisationen im Bereich der Schulsanitätsdienste zu finden, bspw. durch die Herausgabe der gemeinsamen Empfehlungen für den Schulsanitätsdienst. Damit ist die Arbeitsgemeinschaft die Interessensvertretung für alle Mitglieder und Betreuungslehrer von Schulsanitätsdiensten in ganz Bayern. In der Arbeitsgemeinschaft werden vielfältige Aufgaben übernommen und Anliegen diskutiert, sie ist zu einer Institution geworden.

Für Schüler und Lehrer sind die fünf Bayerischen Hilfsorganisationen die kompetenten Ansprechpartner, wenn es um das Thema Erste Hilfe an der Schule geht, aber auch darüber hinaus haben insbesondere die Jugendorganisationen der Hilfsorganisationen einiges an Materialien und Aktivitäten zu bieten. Ein Besuch auf der jeweiligen Homepage lohnt sich allemal...



© M.-J. Nietert, MHD Bamberg

Workshops für Lehrkräfte:

Diese Workshops richten sich ausschließlich an Lehrkräfte, bitte beachtet dies bei der Anmeldung.

WS L1 (Lehrer): Organisation des Schulsanitätsdienstes
Grundlagen und Möglichkeiten der Organisation von Schulsanitätsdiensten.

WS L2 (Lehrer): Unfallprävention für Lehrkräfte
Was tun, damit nichts passiert...!

WS L3 (Lehrer): Mimen und Schminken für Lehrkräfte
Crash-Kurs in einfachen Schminktechniken.
Bitte geeignete Kleidung tragen/mitbringen (Malerkleidung).

WS L4 (Lehrer): mit dem Thema der Jahresfortbildung 2016
Tutorensystem im Schulsanitätsdienst.



© M.-J. Nietert, MHD Bamberg